

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Bürgerinnen und Bürger!

Hier ist sie, die InfoPost Herbst2020!

Schon wenige Monate nach der Sommeredition zeigt sich, die Themenfülle reißt nicht ab. Es hat sich viel getan, im Landtag, wie auch in meinem Wahlkreis, in Leipzig.

Zuerst gebe ich Ihnen und Euch einen kurzen Abriss der Inhalte dieses Newsletters, danach geht es direkt los. Das Weiterleiten dieses Newsletters ist sehr erwünscht! Wer ihn abonnieren möchte, melde sich einfach hier an.

Ich wünsche viel Vergnügen beim Lesen und natürlich Ihnen und Euch erholsame Ferien. Bleiben Sie / bleibt gesund und lassen Sie / lasst uns aufeinander acht geben.

Mit herzlichem Gruß Christin Melcher

Inhalt:

Landtag: Themenschwerpunkt Bildung

- •Das Bildungsstärkungsgesetz kommt
- •Zum Gesetz über die Anerkennung von Berufsqualifikationen
- •68 Millionen für Sachsens Schulen
- •Digitale Bildung
- •Inklusion an Sächsischen Schulen

Mein Wahlkreis

- •Das GRÜNE Quartier endlich eröffnet!
- •Bürgersprechstunde mit mir im GRÜNEN Quartier
- •Mein neuer Telegram Kanal
- •Treffen mit Akteur*innen der Stadtgesellschaft
- •Die Initiative Quartiersbaum

Sächsischer Landtag: Themenschwerpunkt Bildung

Bildungsstärkungsgesetz §§§

Das Bildungsstärkungsgesetz kommt!

Freitag, den 16. Oktober erfolgt die Anhörung des Gesetzesentwurf im Ausschuss für Schule und Bildung im Sächsischen Landtag. Was beinhaltet das Gesetz?

- •Das landesweite Fachkräftemonitoring für die frühkindliche Bildung soll dazu führen, dass die Träger von Kindertageseinrichtungen zusätzliche Daten erheben, um perspektivisch besser den Bedarf an Erzieherinnen und Erziehern einschätzen zu können. Das Fachkräftemonitoring ist Teil der Fachkräftestrategie frühkindliche Bildung 2030. (Nur so ist eine gezielte Steuerung der Ausbildungskapazitäten und Maßnahmen zur Gewinnung zusätzlicher Fachkräfte möglich).
- •Schulassistent*innen werden künftig ausdrücklich als Landesbedienstete im Schulgesetz verankert. Das soll den Einsatz von Schulassistenten in Schulen fördern. Dabei wird diese neue Berufsgruppe auch gesetzlich näher definiert. Die Schulassistent*innen entlasten die Lehrer, welche sich somit auf ihre eigentliche Aufgabe besser konzentrieren können. Die Verbesserung der Bedingungen macht die Lehrer- und Schulleiterstellen in Sachsen für viele (angehende) Fachkräfte attraktiver.
- •Assistenzkräfte sollen nicht wie bisher nur im Bereich der Krippen, sondern auch in Kindergärten und Horten eingesetzt werden können. Das sichert nicht nur den Personalbedarf, sondern erleichtert auch den Aufbau von multiprofessionellen Teams.
- •Schulgeldfreiheit: Die Zuweisung an freie Träger von Fachschulen wird von bislang 50 € je Schüler und Monat auf künftig 100 € erhöht. Diese Maßnahme soll die Ausbildung zur Erzieher*in attraktiver machen, und so Fachkräftelücke besser schließen.
- •Damit einher geht eine Erhöhung Landeszuschuss, Aufgrund des Mehraufwandes durch das Fachkräftemonitoring (siehe erster Punkt).
- •Kopfnoten Wir haben eine "Soll"-Formulierung in den Gesetzestext mit einbringen können. Sie bedeutet allerdings kein Muss, und führt damit nicht automatisch zu einer Mehrbelastung der Lehrkräfte.



Der Gesetzesentwurf über die Anerkennung von Berufsqualifikationen

Der Ende September verabschiedete Gesetzentwurf zur Umsetzung der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von

Berufsqualifikationen passt die Regelungen des Sächsischen Berufsqualifikationsgesetzes an, wo nötig.

Eine zügige Gesetzesänderung aufgrund von EU Vorgaben ist einerseits notwendig, da sonst ein Vertragsverletzungsverfahren droht. Es geht unter anderem um die Feststellung der Gleichwertigkeit ausländischer Berufsabschlüsse. Andererseits ist auch der hohe Bedarf an Fachkräften bekannt. Um diesem Bedarf entgegenzukommen, braucht es schnellere und bessere Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse.

Wir GRÜNEN konnten erfolgreich zusätzlich einen gesetzlich verankerten Beratungsanspruch hineinverhandeln. Damit wollen wir auch die bestehenden Beratungsstrukturen stärken. Dafür haben wir zusammen mit unseren Koalitionspartnern zusätzlich einen Entschließungsantrag eingebracht. Auch haben wir uns für passgenaue Qualifizierungsmaßnahmen stark gemacht.

Mit dem Entschließungsantrag wurde vereinbart das Berufsqualifikationsgesetz bis spätestens Juni kommenden Jahres dahingehend zu novellieren.

Alle Informationen dazu finden Sie / findet Ihr in der <u>Pressemitteilung</u> meiner Kollegin Petra Čagalj Sejdi.



68Millionen für Sachsens Schulen davon 31 Mio für Leipzig

Im Haushalts- und Finanzausschuss des Landtags, am 16. September, wurden rund 68 Millionen Euro für den Schulhausbau in Sachsens Städten und Regionen bereitgestellt.

Davon gehen 31 Millionen Euro nach Leipzig.

Ich freue mich, dass wir als Parlament über den Finanzausschuss Geld für die Schulen im Land in Millionenhöhe ermöglicht haben. Von den 48 Millionen Euro für die drei kreisfreien Städte dringend notwendige Sanierungen angehen und innovative Schulbaukonzepte umsetzen. Vor allem Leipzig profitiert. Mit 31 Millionen Euro werden die Wilhelm-Busch Grundschule, das Robert-Schuhmann Gymnasium, das Gymnasium Prager Spitze, der Neubau 120. Grundschule und die Oberschule Dösner Weg unterstützt.

Allein in Leipzig ist in den letzten Jahren der Bedarf an Schulen enorm gewachsen. Die Stadt kann nun weitere Schritte bei der Umsetzung ihres Schulbauprogrammes gehen. Für uns BÜNDNISGRÜNE ist das ein weiterer wichtiger Schritt für gute und innovative Bildungspolitik.

Auch der kreisangehörige Raum muss auf die wachsenden Zahlen an Schülerinnen und Schülern reagieren. Ich freue mich sehr, dass auch hier weitere 20 Millionen Euro für Maßnahmen bereitgestellt werden können, noch dazu mit dem Schwerpunkt Energieeffizienz Als BÜNDNISGRÜNE stehen wir für gute Rahmenbedingungen für unsere Schülerinnen und Schüler – jede Investition in unsere Schulen und Sporthallen ist eine Investition in die Zukunft.

Hintergrund: Der Freistaat Sachsen hat für alle drei kreisfreien Städte ein Budget für den Schulhausbau eingerichtet. Das Budget kann in Anspruch genommen werden, wenn die Maßnahmen bewilligungsreif dem Freistaat vorliegen. Heute konnte der Haushalts- und Finanzausschuss rund 31 Millionen Euro für Leipzig, fast 17 Millionen Euro für Chemnitz und mehr als 400.000 Euro für Dresden freigeben. Darüberhinaus haben die Abgeordneten weitere 20 Millionen Euro für den kreisangehörigen Raum beschlossen. Letztere haben einen Schwerpunkt auf Energieeffizienz und energetischer Sanierung.



Antrag digitale Bildung

Dieser Antrag befindet sich bereits nahe der Ziellinie, nämlich in der finalen Abstimmung innerhalb der Koalition. Da es deswegen noch zu Änderungen kommen kann, will ich ihn hier nur kurz skizzieren:

Die Corona-Krise, aber auch bereits unsere zuvor gewonnen Erkenntnis zeigen: Wenn es um digitale Bildung geht, können, und müssen wir noch viel hinzulernen!

Um die Bedingungen für Lehrkräfte und Schüler*innen zu verbessern wollen wir in einem ersten Schritt die aktuelle Lage im Bereich digitale Bildung an Sächsischen Schulen eruieren. Wir wollen wissen in welchem Umfang, und auf welchen kommunikativen Wegen digitaler Unterricht in Zeiten des Lockdowns stattgefunden hat, wie LernSax genutzt wurde und ob und welche Fortbildungen durch die Lehrkräfte absolviert wurden. Wir wollen wissen, welche Verbesserungen am Lernportal noch nötig sind, welche weiteren Lernplattformen und oder technischen Hilfsmittel im Einsatz sind, und wie es um die Verfügbarkeit von mobilen Endgeräten in der Schülerschaft aussieht.

Auch die Bereiche Medienkompetenz/ und -pädagogik sollen analysiert werden.

Die Erfahrungen der vergangenen Monate wollen wir nutzen, nicht nur um weiteren Schließzeiten im Zweifel besser vorbereitet gegenüberzustehen, sondern weil digitale Bildung ein Themenfeld ist, welches wir schon lange hätten real angehen müssen. Handlungsempfehlungen basierend auf Erfahrungen, Fortbildungsangebote für Lehrkräfte und die Verbesserung schulischer Bildung und damit Chancengerechtigkeit stehen im Fokus.

Natürlich wollen wir auch die zügige Umsetzung des Digitalpakts nicht vergessen, welcher viele positive und direkte Auswirkungen auf den Stand der digitalen Bildung in Sachsen hat und haben wird.



Antrag: Sonderpädagogische Förderung und Inklusion an Sächsischen Schulen voranbringen

Auch bezüglich dieses Antrags befinden wir uns aktuell in abschließenden Abstimmungen mit unseren Koalitionspartnern.

Hier geht es grundsätzlich um eine Zwischenstandsmeldung im Bereich Inklusion.

Wir wollen feststellen wie der Stand der Umsetzung des §4c sowie §13 des Sächsischen Schulgesetzes ist. Besonderer Fokus soll dabei auf der Situation von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf liegen. Wieviele gibt es, wie sieht die Qualität der Diagnostik aus und welche Maßnahmen gibt es zur Prävention der Entstehung von Förderbedarf?

Wie groß ist der Umfang des Arbeitsvermögens der Förderschulen und wieviel Ressourcen braucht es an den Regelschulen?

Auch die ausreichende Bereitstellung von Fachpersonal ist Thema. Dies betrifft nicht nur Lehrkräfte sondern auch andere Berufsgruppen, wie zum Beispiel Sonderpädagog*innen. Multiprofessionelle Teams sind hier ein Stichpunkt.

Mein Wahlkreis - Leipzig



Das GRÜNE Quartier - endlich eröffnet!

Daniel und ich sind froh, dass unser gemeinsames Projekt nach dem aufwändigen Umbau und der Zeit des Lockdowns endlich 'so richtig' an den Start geht. Unser GRÜNES Quartier, ein Ort des Netzwerkens, der Orga-Treffen und Arbeitskreise, offen für Initiativen,

(Bürger-)vereine und alle, die einen Raum brauchen, ist offiziell eröffnet...

Den kompletten Bericht und die Bilder des Eröffnungsabends finden Sie / findet Ihr auf meiner Homepage unter: <u>christinmelcher.de</u>

GRÜNES Quartier Heinrichstr. 9 04317 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo & Do: 10-14h / Mi: 14-18h

mail: kontakt@gruenesquartierleipzig.de



Bürgersprechstunde im GRÜNEN Quartier

Wir sollten reden!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Freundinnen und Freunde, ich lade herzlich zu meiner Sprechstunde ein!

Am <u>2. November von 14.30-15.30Uhr</u> bin ich in meinem Wahlkreisbüro für Sie und Euch ansprechbar. Worum es geht bestimmen Sie / bestimmt Ihr.

Wenn Sie / wenn Ihr mit mir ins Gespräch kommen wollt, bitte ich aufgrund der aktuellen Coronapandemie um eine <u>Voranmeldung via Email</u>an: <u>leipzig@christinmelcher.de</u>. Vor Ort gelten die AHA Regeln, Mund-Nasen-Schutz und Handdesinfektionsmittel stehen selbstverständlich bereit.

Diese Form der Sprechstunde wird monatlich angeboten werden. Der nächste Termin in 2020 ist der 7.12, voraussichtlich von 16-17 Uhr.

Sollte es anderweitig Bedarf für einen Gesprächstermin geben, kann dieser gern individuell mit meinen Mitarbeiterinnen vereinbart werden.

Wann: 2.11. von 14.30 bis 15.30 Uhr.

Wo: GRÜNES Quartier, Heinrichstr. 9, 04317 Leipzig

Anmeldung: <u>leipzig@christinmelcher.de</u>

Ich freue mich auf Sie & Euch!



Der neue Telegram Kanal mit allen aktuellen Infos von mir

Seit kurzem habe auch ich einen eigenen Telegram Kanal. Hier bekommst Du alle Informationen und Hinweise / Tipps zu Sachsen-

und Leipzigweiten Themen von mir direkt auf Dein Smartphone.

Einfach die App installieren, meinen Kanal abonnieren, fertig!

t.me/chmelcher.de



Ich treffe mich mit den Vertreter*innen der Bürgervereine

In den letzten Wochen konnte ich mich mit verschiedenen Vertreter*innen der örtlichen Bürgervereine Waldstrassenviertel und Gohlis treffen. Dies waren spannende Austausche

und ich freue mich immer, wenn ich die Chance habe mich mit Akteuren aus der Stadtgesellschaft zum Gespräch zu treffen! Hast Du / haben Sie auch Interesse an einem Gespräch im GRÜNEN Quartier oder ihrer Einrichtung?

Mit einer Email an meine Mitarbeiter*innen lässt sich schnell ein Termin finden: leipzig@christinmelcher.de



Aktion Quartiersbaum

In einer wachsenden Stadt wie Leipzig geht es um steigende Mieten, Verdrängung und schwindende Freiräume für Kunst und Kultur. Aber auch das Stadtgrün ist ein wichtiges Thema!

Wie nah dran wir Bündnisgrüne an den Herausforderungen sind, konnte ich bei der <u>Initiative für Quartiersbäume</u> erleben. Danke für Euren Einsatz im Stadtbezirksbeirat, Jugendparlament und Stadtrat für eine lebenswerte grüne Stadt!

PS. Dieses Foto wurde in kürzester Zeit erstellt um danach sofort wieder die korrekten Mindestabstände einzuhalten.

Kleine Bildungsbibliothek

In meinem Abgeordnetenbüro habe ich eine kleine Bibliothek mit verschiedenen Fachbüchern für den Themenkomplex Bildung eingerichtet.

Zu Finden sind dort sozial- und politikwissenschaftliche Werke, wie auch Studien, zu den Themen frühkindliche Bildung, Ganztagsschulen, Schulsozialarbeit, Socialindices und Erwachsenenbildung.

Wer Interesse an Einsicht oder Ausleihe hat, kann den Katalog unter leipzig@christinmelcher.de anfordern.